



**Fünfte Satzung zur Änderung der
Prüfungs- und Studienordnung der
Ludwig-Maximilians-Universität München für den
Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre (2008)**

Vom 3. Dezember 2012

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Ludwig-Maximilians-Universität München folgende Satzung:

§ 1

§ 13 Abs. 2 der Prüfungs- und Studienordnung der Ludwig-Maximilians-Universität München für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre vom 2. Dezember 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 28. September 2012, erhält folgende Fassung:

„(2) Die Grundlagen- und Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn die in der Anlage 2/Spalte 12 für das erste Fachsemester vorgesehenen und als Grundlagen- und Orientierungsprüfung gekennzeichneten Modul- und Modulteilprüfungen mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet wurden.“

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Ludwig-Maximilians-Universität München vom 15. November 2012 sowie der Genehmigung des Präsidenten der Ludwig-Maximilians-Universität München vom 3. Dezember 2012, Nr. I.3-453.04:3.

München, den 3. Dezember 2012

gez.

Prof. Dr. Bernd Huber
Präsident

Die Satzung wurde am 3. Dezember 2012 in der Ludwig-Maximilians-Universität München niedergelegt, die Niederlegung wurde am 3. Dezember 2012 durch Anschlag in der Ludwig-Maximilians-Universität München bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 3. Dezember 2012.